

Inhouse: Betriebsverfassungsrecht kompakt Teil

1

Grundlagenwissen praxisnah und kompakt vermittelt

Sie wollen sich als neu gewählter Betriebsrat in kurzer Zeit möglichst viel wichtiges und praxisnahes Wissen aneignen? Dann besuchen Sie den ersten Teil unseres einwöchigen Kompakt-Seminars zum Betriebsverfassungsrecht. Neben den wesentlichen Rechten und Pflichten des Betriebsrats werden Sie mit den Grundlagen der Geschäftsführung vertraut gemacht und es erfolgt der erste Einstieg in wichtige Mitbestimmungsrechte.

Die Fakten



Jetzt unverbindlich reservieren

waf-seminar.de/IH131



Was ist ein Inhouse-Seminar?

Maßgeschneiderte Schulungen vor Ort oder online, angepasst an Ihr Team:

- Flexible Inhalte, Dauer und Ort
- Online oder offline
- In Deutsch oder Englisch



Für Fragen oder Reservierungen kontaktieren Sie uns:

Tel: 08158 99720

E-Mail: inhouse@waf-seminar.de



Dieses Thema eignet sich für

Alle Betriebsratsmitglieder der Firma



Kostenlos für Sie



In diesem Inhouse-Seminar lernen Sie*:

Betriebsverfassungsrecht als Grundlage betrieblicher Mitbestimmung

- Betriebsverfassungsrecht als das Recht des Betriebsrats kennenlernen
- Abgrenzung zum Individual-Arbeitsrecht: Wo liegt der Unterschied?
- Zusammenspiel von nationalem Recht und EU-Recht verstehen
- Sich mit Gesetzen und Kommentaren vertraut machen

Alles über Ihre persönliche Stellung als Betriebsratsmitglied erfahren

- Betriebsratsamt als Ehrenamt: Schutzrechte und Benachteiligungsverbote kennen
- Freistellung und Entgeltfortzahlung, was muss ich beachten?
- Betriebsratsarbeit außerhalb der Arbeitszeit: Nachteile vermeiden
- Gewusst wie: Ihren Schulungsanspruch effektiv durchsetzen

Sich mit den Geschäftsabläufen im Betriebsrat vertraut machen

- Organisation im Gremium: Ausschüsse bilden und sich eine Geschäftsordnung geben
- Rechte und Pflichten des Betriebsratsvorsitzenden kennen
- Betriebsratssitzungen und Sprechstunden korrekt abhalten
- Im Gremium rechtswirksame Beschlüsse fassen
- Kosten und Sachaufwand: Was muss der Arbeitgeber bezahlen?

Herzstück Ihrer Beteiligungsrechte: Mitbestimmung in sozialen Angelegenheiten

- Beteiligungsrechte in Fragen betrieblicher Ordnung kennen
- Arbeitszeit und Überstunden interessensgerecht regeln
- Urlaubsplanung - zukünftig nicht mehr ohne den Betriebsrat!
- Sozialeinrichtungen: Mitbestimmung bei Kantine, Kindergarten & Co.
- Verhaltens- und Leistungskontrollen durch technische Einrichtungen regulieren
- Mitspracherechte bei Lohn und Gehalt gewinnbringend nutzen

Mitwirkung bei allgemeinen personellen Angelegenheiten

- Einflussmöglichkeiten bei der Personalplanung nutzen
- Sich bei der Aufstellung allgemeiner Beurteilungsgrundsätze einbringen
- Bei Richtlinien über die personelle Auswahl kompetent mitbestimmen
- Formulararbeitsverträge - auch hier hat der Betriebsrat ein Wörtchen mitzureden!

Ihre Beteiligungsrechte bei personellen Einzelmaßnahmen kennen

- Bei Einstellungen und Versetzungen Ihre Beteiligungsrechte sinnvoll einsetzen
- Wann kann der Betriebsrat bei personellen Maßnahmen die Zustimmung verweigern?
- Rechte kennen und nutzen bei vorläufigen personellen Maßnahmen

** Möchten Sie den Inhalt anpassen? Lassen Sie es uns wissen, und wir erstellen einen Plan, der genau auf Ihre Bedürfnisse zugeschnitten ist.*